

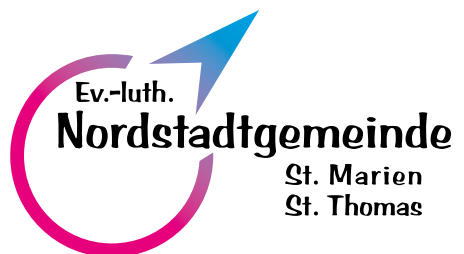
Ausgabe Nr. 4
Oktober-November-Dezember 2022

dialoge

Gemeindebrief der Nordstadtgemeinde



**TITELTHEMA:
STERNSTUNDEN**





Titelthema: Sternstunden

14-17



**Fahrt ins Blaue
32**



Kitas

26-28



**KulturKirche
10**



**Das war schön!
29-31**

3 Herzlich willkommen

4-9 Das ist los

10 KulturKirche

11-13 *Gottesdienst anders*

14-17 Titelthema: Sternstunden

**18 Englische Weihnachten in
der Christuskirche**

19 Kirchenkreis & Sprengel

20-21 Gottesdienste

24-26 Kitas

**27-28 Das war schön -
Standing Ovation**

**29 Das war schön -
Aus der Gemeinde**

30 Fahrt ins Blaue

31 Freiwilliger Kirchenbeitrag

33-35 Mitmachen

36 Konfis & Teamer

37 Wir sind für Sie da

Herzlich willkommen!



Liebe Leserin, lieber Leser,

in bewegten Zeiten erreicht Sie dieser Gemeindebrief. Zeiten, die widersprüchlich sind und die verunsichern: Wir genießen die Herbstsonne und wissen doch, sie ist Zeichen eines gefährlichen Klimawandels. Wir hoffen, einen Krieg zu „gewinnen“ und ahnen, dass in einem Krieg doch alle Verlierer sind. Wir wollen diese Erde für unsere Kinder und Enkelkinder erhalten und gleichzeitig so bequem weiterleben wie bisher.

Auch in unserer Nordstadtgemeinde stehen Veränderungen an: Ulrich Probst geht Ende des Jahres in den Ruhestand: Zu seiner Verabschiedung laden wir Sie herzlich ein! Weil seine Stelle nicht wieder neu besetzt wird, werden wir mit der benachbarten Lukasgemeinde enger zusammenarbeiten und dabei neue Wege (ver)suchen.

Trotz der großen und kleinen Schatten, die auf diese Advents- und Weihnachtszeit fallen, möchten wir den Blick auf das Überraschende und Stärkende lenken, das wir immer wieder erfahren dürfen. Sternstunden-Momente.

Vielleicht kann einer der Impulse unseres Adventskalenders oder der Besuch eines Konzertes unserer KulturKirche ein Sternstundenmoment sein.

Seien Sie auch herzlich willkommen zu unseren Gottesdiensten – nicht nur, aber auch besonders zur Weihnachtszeit. Unser St. Marien-Kirche soll nachhaltig werden. Wir freuen uns, wenn Sie unsere Bemühungen dazu unterstützen.

Im Namen der Nordstadtgemeinde wünschen wir Ihnen Raum für eine besinnliche und gesegnete Adventszeit und weihnachtliche Sternstunden.

Bleiben Sie und Ihre Lieben behütet! Fröhliche Weihnachten und ein gesegnetes Neues Jahr 2023 wünschen Ihnen

Ihre
Uta Heine und Ulrich Probst

Noch vor dem Inventar-Stempel in den Ruhestand...

Verabschiedung von Pastor Ulrich Probst



Nach 27 Jahren hätte Pastor Ulli Probst es fast geschafft, von unserer Nordstadtgemeinde (vormals St. Thomas) einen Inventar-Stempel zu bekommen. Bevor das geschehen konnte, tritt er nun jedoch Ende des Jahres seinen wohlverdienten Ruhestand an. Die Verabschiedung von Pastor Probst findet am Sonntag, den 4. Dezember um 15 Uhr in einem Gottesdienst im St. Thomas Gemeindehaus statt (wir bitten um vorherige Anmeldung unter Tel. 05361-61262). Er hinterlässt seine Spuren über unsere Gemeinde hinaus: So brachte er sich beispielsweise einige Jahre im Kirchenkreisvorstand und im KK-Finanzausschuss ein, war 2. stellvertretender Superintendent von 2008 bis 2016 und Jugendpastor im Kirchenkreis von 1988 bis 2016.

Mit seinen Erfahrungen aus dem Berufsschulpfarramt und der schulbegleitenden Jugendarbeit in der „Arche“ bereicherte er unser Gemeindeleben auf vielfältigste Weise. Seine jugendlich-frische Art verschaffte ihm einen guten Zugang zu jungen Menschen; so wusste er seine Konfirmanden immer zu begeistern und traf bei ihnen genauso den richtigen Ton wie bei den Auftritten mit seiner Band in unserer Gemeinde. Junge Erwachsene erinnern sich gern an „ihren Ulli“, der sie getauft, im Kindergarten begleitet, konfirmiert und später manchmal sogar getraut hat.

Immer wieder gelang es ihm, auch die ältere Generation für sich zu gewinnen und als vertrauenswürdiger Ansprechpartner auf deren Wünsche einzugehen. Für sie und mit ihnen konnte er viele attraktive Angebote planen und umsetzen. Als Seelsorger stand er seinen Gemeindemitgliedern aber nicht nur bei freudigen Ereignissen zur Seite, sondern begleitete sie auch sehr einfühlsam in schwierigen Zeiten.

Lieber Ulli,

wir möchten Dir hiermit ein ehrliches und herzliches Dankeschön für die gemeinsame Zeit und Arbeit im Kirchenvorstand aussprechen. Du hast uns mit Ruhe und Besonnenheit als Pastor und Teil des Kirchenvorstandes begleitet, dabei haben wir dich als engagierten Geistlichen kennengelernt. So manche „trockene“ Kirchenvorstandssitzung wurde durch Deine humorvolle und anschauliche Art, Geschichten zu erzählen, aufgelockert und es machte einfach Spaß, Dir beim Erzählen zuzuhören.

Nun liegt ein neuer Lebensabschnitt vor Dir – Zeit für Deine musischen Leidenschaften und dem Reisen, vor allem aber für Deine Familie und die Enkelkinder. Von Herzen wünschen wir Dir dafür alles Gute und Gottes reichen Segen.

Der Kirchenvorstand der Nordstadt-Kirchengemeinde Wolfsburg

Auf Wiedersehen und Dankeschön!

Pastor Ulrich Probst geht in den Ruhestand

So schnell vergehen 27 Jahre. - Im August 1995, als ich mit meiner Familie ins Pfarrhaus St. Thomas einzog, wurden wir mit einem Gemeindefest begrüßt. Diakonin Simone Kürschner hatte mit der Kindergruppe eine Wasserschlacht „alle Kinder auf den Pastor“ vorbereitet. Heute – als mehrfacher Großvater - wüsste ich, was die Stunde geschlagen hat. Wehmütig nehme ich zur Kenntnis, dass ich damals auf der rasenden Flucht kreuz und quer über die Festwiese fit genug war, um einen kompletten Kleidungswechsel zu vermeiden. Langweilig war es nie im „Verbundenen Pfarramt St. Marien und St. Thomas“ mit seinen zwei sehr unterschiedlichen Teilbezirken.

Ich konnte an eine lebendige Gemeindefradition anknüpfen und Ehrenamtliche erleben, die selbstbewusst ihren Dienst in KV, Gruppen und Kreisen tun. Als gelernter Berufsschulpastor hatte ich mit der internationalen Jugendbegegnung und Versöhnungsarbeit in Kalavryta auf der griechischen Peloponnes meine eigene Tradition mitgebracht. Für die Gemeinde war es selbstverständlich, dass ich dort als Kirchenkreisjugendpastor weiterhin meine Arbeitskraft einsetzte – vielen Dank dafür. Gerne erinnere ich mich an die intensive ökumenische Jahresplanung und den gemeinsamen Veranstaltungskalender mit der St. Bernward-Gemeinde - vom Passionsweg durch die Nordstadt bis zum Martinsumzug. Diese besondere Art der Nachbarschaft habe ich als ein großes Geschenk erlebt.

Ein besonderer Meilenstein war die Fusion von St. Marien und St. Thomas zur Nordstadtgemeinde mit dem Verkauf des St. Marien-Gemeindezentrums und dem Umzug in das nun gemeinsame Gemeindehaus St. Thomas – ein schmerzhafter Verlust für St. Marien. Im Laufe der Jahre gelang die gemeinsame Bearbeitung dieser Baustelle und förderte das Zusammenwachsen der beiden Gemeindeteile. Und es wuchs auch der Stolz und die Freude über das vielfältige Angebot der Kulturkirche in St. Marien.

Ich empfinde es heute so, dass für die meisten Gemeindemitglieder das Unterscheiden von St. Marien und St. Thomas keine Priorität mehr hat. Beide Standorte werden von Menschen aus verschiedenen Gemeindeteilen gerne besucht. Ich gehe Ende Dezember 2022 in den Ruhestand und danke für alle Kollegialität, die ich in unserem Gemeindeteam erfahren durfte. - Nun freue ich mich darauf, noch mehr Zeit insbesondere für unsere Enkelkinder zu haben. Der Nordstadtgemeinde und allen in ihr haupt- und ehrenamtlich Tätigen wünsche ich Gottes Segen und gutes Gelingen für die Zukunft und bitte um Vergebung für all das, was ich hätte besser machen können.



Für mich war es eine sehr gute Zeit in meinem Leben, die ich nicht missen möchte. DANKE!!

Ihr Pastor Ulrich Probst

Gottesdienste in St. Thomas

Wir feiern an jedem 1. Sonntag im Monat in St. Thomas!

Auch zukünftig möchten wir mit Ihnen im St. Thomas-Gemeindehaus regelmäßig Gottesdienst feiern. Lektorin Uta Yazdi, Pn. Uta Heine und P. Johannes Thormeier bieten für Sie an jedem 1. Sonntag im Monat und an einigen Feiertagen im Jahreskreis einen Gottesdienst um 10.30 Uhr in der Ihnen bekannten Form an.



(Fotos Uta Yazdi, Pn. Uta Heine, P. Johannes Thormeier)

An der Orgel begleiten Sie auch weiterhin unsere Kirchenmusikerin Lorrie Berndt und Kirchenmusiker Christian Biskup.



(Fotos Lorrie Berndt und Christian Biskup)

Wir freuen uns auf Sie!

Das neue Team für die Öffentlichkeitsarbeit

Auch in Zukunft werden Sie gut informiert!

Was ist los in unserer Kirchengemeinde?

Welche Themen beschäftigen Sie und uns?

Der neu gegründete Öffentlichkeitsausschuss mit Anja Westermann, Stephanie Noack und Uta Heine möchte Sie zukünftig auf vielfältige Weise über Themen und Veranstaltungen unserer Kirchengemeinde informieren:

- Mit einem neuen **Gemeindebrief**, der sich 2-mal im Jahr einem besonderen Thema widmet und an Sie wendet: Beginnen möchten wir mit dem Thema Radikale Hoffnung: Wie behalten wir Zuversicht?
- Es werden uns Mystikerinnen aus unserer Zeit beschäftigen, die Themen Lebens-Sinn und Nächsten-Liebe sowie die Frage woher zum Teufel der Teufel kommt.
- Mit dem **All-Inclusive-Halbjahres-Folder**, der alle Veranstaltungen und Termine kurz und bündig für Sie zusammenfasst. Kultur mit Geschmack, Gottesdienst anders, Lebenskunst und alle weiteren Angebote, Gruppen und Kreise finden Sie in einem Folder übersichtlich dargestellt.
- Mit unserer **Homepage**, auf der Sie alle Termine, Hinweise, Rückblicke und Vorschauen und natürlich Aktuelles finden. <https://kulturkirche-wolfsburg.wir-e.de/aktuelles>
- Mit unserem **YouTube-Kanal**, auf dem Sie die Gottesdienste live mitfeiern oder als Video zu einem späteren Zeitpunkt ansehen können. [Kanal: Kulturkirche Wolfsburg St. Marien](#)
- Gern schicken wir Ihnen persönlich unseren **Newsletter** per E-Mail zu. Hier werden Sie persönlich eingeladen zu den aktuellen Gottesdiensten, Konzerten sowie Veranstaltungen und Projekten. Bitte schreiben Sie uns: uta.heine@evlka.de
- Auch auf **Instagram** können Sie uns folgen und erfahren so ganz aktuell mehr über bevorstehende Veranstaltungen - und fangen Lebensfreude und Spirit ein. Account: [kulturkirche_st.marien](#)



Jede helfende Hand ist willkommen!

Es wäre toll, wenn Sie unser Team bereichern!
Kontakt: Uta Heine, Telefon: 05361-890 66 94

Anja Westermann, Stephe Noack, Uta Heine

Kultur im Koffer

Franz von Assisi, Pilgern, London oder der Ötzi?

Wir bringen spannende Themen einfach direkt zu Ihnen: In unser Geburtstagscafé-Treffen, in Ihren Gesprächskreis, in den Nachbarschaftstreff oder in Ihr Wohnheim. Wie das geht? Wir sind mobil und packen unsere Themen und Titel und alles, was wir brauchen, um mit Ihnen anschaulich über etwas zu sprechen, in einen Koffer.

Ganz einfach. Gemeinsam mit unseren Kulturbotschafterinnen und Kulturbotschaftern gehen wir auf die Reise - genau dorthin, wo wir gebraucht und gewünscht werden. Wir sind startklar für die Reise. Jetzt müssen wir nur noch wissen, wohin wir fahren sollen. Und mit welchem Thema im Gepäck.

Rufen Sie uns an und erzählen Sie uns Ihr Lieblingsthema - oder, was Sie schon immer mal interessieren würde! Vielleicht haben Sie Lust, mit Ihren Lieblingsthemen als Kulturbotschafterin und Kulturbotschafter unterwegs zu sein? Wir würden uns sehr freuen!

Info und Kontakt: Stephanie Noack: Mobil: 0179 – 836 74 72
oder per Mail: stephanie_noack@gmx.net



Einladung zur Gemeindeversammlung

Am 24. Januar 2023 im Gemeindehaus St. Thomas, Drömlingstr. 1.



Wie geht es weiter in der Nordstadtgemeinde? Wird es weiterhin Gottesdienste im St. Thomas-Gemeindehaus geben? Und an welchen Sonntagen und an welchen Feiertagen? Was wird aus dem Gemeindehaus zukünftig?

Liebe Gemeindemitglieder,

viele Menschen in unserer Gemeinde bewegen diese und andere Fragen. Um sie zu beantworten und um Ihre Anliegen zu erfragen und gemeinsam nach Lösungen zu suchen, laden Kirchenvorstand und Pfarramt Sie sehr herzlich zu einer Gemeindeversammlung am 24.01.2023 um 18 Uhr in das Gemeindehaus St. Thomas ein.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Herzliche Grüße,
Pastorin Uta Heine und der Kirchenvorstand
der Nordstadtgemeinde



@AUGUSTEBERTHA

Mütter und Töchter

Eine Kooperation zwischen KulturKirche und Städtischer Galerie

In dem Film *Mütter und Töchter* erzählen acht Frauen zwischen 16 und 90 Jahren von ihrer Beziehung zu ihren Müttern. In großer Offenheit berichten sie von Unterstützung und Rückenwind, die sie erfahren haben, aber auch von (gegenseitigen) enttäuschten Erwartungen, von dem, worin ihnen ihre Mütter Vorbilder waren und was sie ähnlich machen möchten, und von dem, was sie versucht haben zu ändern. Die Gespräche verdeutlichen, wie eng die Rollenmuster für Frauen waren und dass vielen klugen und talentierten Frauen die Möglichkeiten für ein Studium und für eine berufliche Entfaltung nicht offen standen.

Gottesdienst am Sonntag, 13.11.2022
um 17 Uhr in der KulturKirche St. Marien

In einem Gottesdienst werden Auszüge des Films vorgestellt. Vier Frauen stellen außerdem 4 Perspektiven vor: Aspekte einer persönlichen, einer politischen, einer gesellschaftlichen und einer theologischen Perspektive werden vorgestellt.

Das Duo Emotion mit Andreas Meyer (Gitarre) und Matthias Klingebiel (Oboe) gestaltet den musikalischen Rahmen des Gottesdienstes.

Der Film *Mütter und Töchter* ist bis zum 11. Januar 2023 in der Städtischen Galerie Wolfsburg als Teil der Ausstellung WE ARE zu sehen.

Wir freuen uns auf Sie!

Opus 4

Advents- und Weihnachtskonzert

Freitag

02. DEZ.
19:00 UHR

Das umfangreiche Repertoire des Ensembles umfasst Bläsermusik aus fünf Jahrhunderten. Neben originalen Kompositionen aus Renaissance und Barock stehen auch bearbeitete Werke sowie Ur- und Erstaufführungen von Kompositionen, die speziell für dieses Ensemble geschrieben wurden, auf dem Programm.

Die Posaunisten spielen auf deutschen Kruspe-Posaunen und geben damit dem Posaunensatz den typischen, homogenen weichen Klang, der sich von den heutigen Blechbläsergruppen der Orchester deutlich unterscheidet.

Geschmack: Glühwein und Lebkuchen

Mit: Jörg Richter, Sopran- und Altposaune
Dirk Lehmann, Tenorposaune
Stephan Meiner, Tenorposaune
Wolfram Kuhnt, Bassposaune

Eintritt: 15 €, im Vorverkauf 13 €.

Für SchülerInnen und Schüler unter 18 Jahren: Eintritt frei



Geld oder Leben?

Gospelgottesdienst

Sonntag 2022
09. OKT.
17:00 UHR

Geld macht nicht glücklich, heißt es. Aber zugleich ist Geld doch ein Zaubermittel, Es kann dem guten Leben dienen, aber auch der Gier. Wie pflege ich diesen schwierigen Lebensbegleiter angemessen?

Musik: Lorrie Berndt und dem Gospelchor der Nordstadtgemeinde

Die Kunst zu trösten

Taizégottesdienst

Sonntag 2022
23. OKT.
17:00 UHR

Welches Wort hilft einer Frau, die ihren Mann nach vielen gemeinsamen Jahren verloren hat? Welches Wort tröstet einen Menschen, der schwer erkrankt ist und nicht mehr auf Heilung hofft? Was ist es, das uns trösten kann?

Musik: Christian Biskup

Mütter und Töchter

Gottesdienst

Sonntag 2022
13. NOV.
17:00 UHR

„**Du bist wie deine Mutter!**“ Kein Satz weckt bei Frauen so viel Emotionen und Spannungen und versetzt einen unversehens in ein Minenfeld! Kaum eine Beziehung ist so ambivalent und bietet so viel Zündstoff wie die Mutter aller Beziehungen: die Mutter-Tochter-Beziehung. In diesem Gottesdienst erzählen Frauen über Ihre Mütter und darüber, was sie ihnen verdanken und was sie vermisst haben.

Mit: Kulturwissenschaftlerin Carolin Knüpper und Pn. Uta Heine

Musik: Duo Emotion: Mit Matthias Klingebiel (Oboe) und Andreas Meyer (Gitarre)

Zeit und Ewigkeit

Ewigkeitssonntag

Sonntag 2022
20. NOV.
10:00 UHR

In diesem Gottesdienst gedenken wir der Menschen, die in diesem Jahr verstorben sind, verlesen ihre Namen und zünden für sie eine Kerze an.

Musik: Christian Biskup (Orgel) und Finnja Bronold (Harfe)

Sternstunden

Gospelgottesdienst zum 1. Advent

Sonntag 2022
27. NOV.
17:00 UHR

Sind die Sterne unser Schicksal?
Bestimmen sie unsere Persönlichkeit? Oder unsere Geschicke?
Warum sind sie unsere Sehnsuchtsorte?

Mit: Eileen Pollex, Geschäftsführerin des Planetariums, Wolfsburg und Pn. Uta Heine

Musik: Lorrie Berndt und der Gospelchor der Nordstadtgemeinde

Bewegt

Gottesdienst zum 3. Advent

Sonntag 2022
11. DEZ.
17:00 UHR

Was bewegt uns in dieser Adventszeit? Und wovon wollen wir uns bewegen lassen? Wir hören die Geschichte eines Paares, das sich miteinander durch viele Jahrzehnte bewegt hat....und andere bewegt hat.

Musik: Duo Emotion (Matthias Klingebiel, Oboe, Andreas Meyer, Gitarre)

Die Weihnachtsgeschichte

Krippenspiel

Heiligabend 2022
24. DEZ.
15:00 UHR

Mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden der Nordstadtgemeinde

Musik: Lorrie Berndt und die Band der Nordstadtgemeinde

Wo wohnt Gott?

Christvesper

Heiligabend 2022

24. DEZ.
17:00 UHR

Musik: Lorrie Berndt

Vom Wünschen

Christnacht

Heiligabend 2022

24. DEZ.
22:30 UHR

Musik: Christian Biskup (Orgel und Klavier) und Finnja Bronold (Harfe)

Gospelweihnacht

Weihnachtswerkstatt - Christfest II

Montag 2022

26. DEZ.
10:00 UHR

Ein Gottesdienst zum Mitgestalten: Bitte bringen Sie eine Geschichte, ein Gedicht, ein Lied oder einen Gedanken mit, den Sie mit uns teilen mögen.

Musik: Lorrie Berndt und Gospelchor der Nordstadtgemeinde

Zu viele gute Vorsätze schaden nur!

Silvester

Samstag 2022

31. DEZ.
17:00 UHR

Wir bedenken das zurückliegende Jahr und verabschieden es würdig, um das Neue Jahr zuversichtlich zu beginnen.

Musik: Lorrie Berndt

Sternstunden Angedacht

Liebe Leserin, lieber Leser,

eine deutsche Wochenzeitung hat eine Kolumne begonnen und erzählt darin von Menschen „wie Du und ich“, deren Namen kaum einer kennt, (weil sie nicht berühmt geworden und „in die Geschichtsbücher eingegangen“ sind) und die doch Großes geleistet haben: Rosalind Franklin, die das Geheimnis der DNA entschlüsselte und von 3 Männern um den Lohn ihrer Arbeit (und den Nobelpreis!) betrogen wurde, Max Brod, der sich weigerte, den Nachlass seines Freundes Franz Kafka zu verbrennen - und so für die Nachwelt einen großen Literaturschatz rettete, Rachel Carson, die mit ihrem Buch „Der stumme Frühling“ die Umweltbewegung begründet und der Soldat Hugh Thompson, gerademal 26 Jahre alt, der sich dem Töten im Vietnamkrieg widersetzt und stattdessen Menschen rettet. „Sternstunden der Menschheit“ nennt DIE ZEIT ihre Kolumne.

Ich finde dieses Projekt großartig, weil es deutlich macht, wie jeder einzelne Mensch das Gesicht unserer Welt mitgestaltet und prägt. Wofür stehen wir (am Morgen) auf? Wofür machen wir uns täglich stark – vielleicht sogar, ohne dass es uns bewusst ist?

Auch in diesem Jahr wird unsere Weihnachtsfreude nicht ungetrübt sein: Wieder haben sich einige aufgemacht, die Erde unter sich aufzuteilen, andere Menschen und Länder zu überrollen, Ressourcen zu rauben und den eigenen Machtradius zu vergrößern. Wird sich das denn nie ändern?

Doch! Denn auch in diesem Jahr feiern wir die Geburt des Menschen, dessen Krone nicht aus Gold, sondern aus Dornen war, dessen Reichtum in seiner Freiheit zur Besitzlosigkeit

bestand, und der die schmerzhaftesten Orte Israels aufsuchte, um dort Gottes Nähe zu verkündigen und Menschen zum Heilwerden aufzurufen. Ein Mensch, mächtiger als jeder König, Heerführer oder Diktator, weil er mit den Augen Gottes andere Menschen ansah und so diese Welt nachhaltiger veränderte als jeder Krieg, jede Erfindung und jeder Rekord es vermag. Unbeugsam und widerständig, unbequem für sich und andere. Zärtlich und hartnäckig. Konsequenz. Seine Geburt war und ist tatsächlich eine Zeitenwende.

Seitdem brechen täglich Menschen auf, Jesu Spuren folgend, und stellen sich tapfer und mutig Gefahren entgegen, schwimmen gegen den Strom und lassen in tiefer Nacht die Welt für einen anderen einen Sternschnuppenaugenblick lang heller scheinen.

Auch in dieser Adventszeit geschehen - vielleicht von anderen unbemerkt und erst im Nachhinein (wenn überhaupt) als bedeutsam empfunden – Sternstunden: Momente, in denen Sie für einen anderen Menschen an Ihrer Seite wichtig werden, weil durch Sie eine dunkle Stunde für eine/n andere/n heller wird, weil eines Ihrer Worte eine klaffende Wunde zu heilen vermag und eine Geste von Ihnen das Vertrauen in einem Menschen stärkt, dass am Ende doch alles gut werden wird. Sternstunden geschehen, wo Menschen in diesem Vertrauen zuversichtlich leben.

Eine gesegnete, zuversichtliche und sternstundenreiche Advents- und Weihantszeit wünsche ich Ihnen und denen, die Ihnen am Herzen liegen!

Ihre Pastorin

Uta Heine



Sternstunden im Dezember

Adventskalender - Digital und analog

24 Spirituelle Impulse warten auf Sie auch in diesem Dezember und möchten Sie durch die Adventszeit begleiten. Sie finden diese digital auf der Homepage der KulturKirche unter <https://kulturkirche-wolfsburg.wir-e.de/aktuelles> und analog an der Andachtsleine vor der St. Marien-Kirche.

24 Menschen sind gerade dabei, eine Geschichte, einen Text, ein Gedicht für Sie zu schreiben oder einen Gedanken zu entfalten, der Sie dem Geheimnis der Weihnacht näherbringen möchte. Denn gerade in diesen schwierigen Zeiten brauchen wir den Stern der Weihnacht, der in uns Hoffnung stärken und Zuversicht für das Kommende schenken möge.

Freude beim Lesen und Stöbern
wünschen Ihnen Pn. Uta Heine
und das Adventskalender-Team



Sternstunden

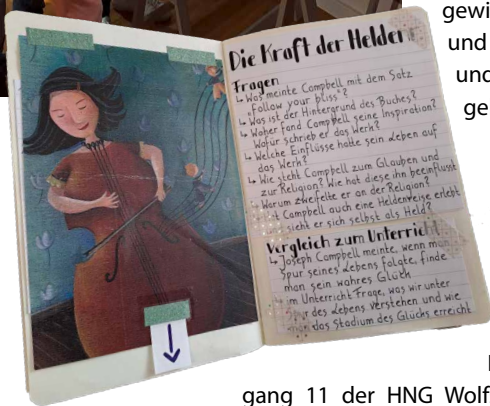
Heldenreisen

Ein Kunstprojekt der KulturKirche St. Marien und der Städtischen Galerie mit Schülerinnen und Schülern der Heinrich-Nordhoff-Gesamtschule

Wer sind Helden und Heldinnen? Berühmte, sagenumwobene Persönlichkeiten, die herausragende Leistungen vollbrachten? Mitnichten!

Heldinnen und Helden sind die Menschen, die ihr Leben als einen Ruf in ein Abenteuer oder in eine besondere, nur ihnen zugeordnete Aufgabe begreifen. Sie folgen dem „Ruf“, erhalten nach einer ersten Weigerung, ins Ungewisse aufzubrechen, Unterstützung von Mentoren und Weisen, sie müssen Versuchungen widerstehen und Prüfungen bestehen, bevor sie verändert und geläutert zurückkehren....

Der Kulturwissenschaftler Joseph Campbell entdeckte in den 1970igern, dass Mythen, Sagen und religiöse Erzählungen alle eine ähnliche Struktur mit wiederkehrenden Elementen aufweisen.

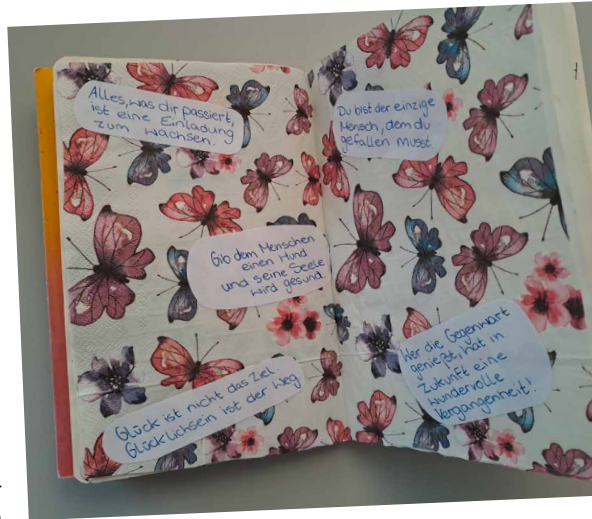


Der Religionskurs im Jahrgang 11 der HNG Wolfsburg fragte im Rahmen eines intensiven Langzeitprojektes über 5 Monate nach der Bedeutung der alten religiösen und mythologischen Erzählungen, zu denen auch die biblischen Geschichten gehören und lernten die 12 Elemente der HELDENREISE kennen.

Gemeinsam mit Uta Heine, Pastorin der KulturKirche St. Marien Wolfsburg, und Marcus Körber, Kurator und stellvertretender Leiter der Städtischen Galerie Wolfsburg, untersuchten 25 Schülerinnen und Schüler zusammen mit Sandra Meier, Kunstlehrerin der HNG, und Arne Sewing, Religionslehrer der HNG, zunächst die neutestamentliche Passionsgeschichte und ihre Entstehungsgeschichte sowie die darin auftauchenden Stationen der „Heldenreise“. Dann



machten sie sich auf den Weg, dem Muster der Heldenreise als Deutungsfolie für den eigenen Lebensweg nachzugehen, und erarbeitet dazu kunstvolle „Tagebücher“, die die Stationen der Heldenreise im eigenen Leben aufzeigten und die von September bis November 2022 in der Städtischen Galerie ausgestellt werden. Gemeinsam mit dem Videokünstler Stephan Charmier drehen die Jugendlichen einen Film, der im Rahmen eines Gottesdienstes im Paradiesgarten der KulturKirche gezeigt wurde.



Allen Beteiligten war es ein wichtiges Anliegen, jungen Menschen „Schlüssel“ zum Verständnis eigener Lebenssituationen an die Hand zu geben und die „Heldenreise“ als eine (christliche) Möglichkeit kennen zu lernen, das eigene Leben zu verstehen und zu deuten.

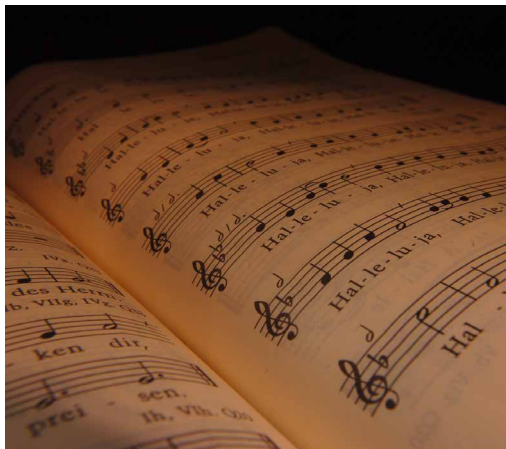


Wir danken der Hanns-Lilje-Stiftung für die freundliche Förderung.

Arne Sewing, Schulleiter der Heinrich-Nordhoff-Gesamtschule

Uta Heine, Ph.





Englische Weihnachten in der Christuskirche

„Carol Service“

Am **3. Advent, 11. Dezember 2022 um 18.00 Uhr** findet in der Christuskirche Wolfsburg zum 4. Mal der „Carol Service“, ein Gottesdienst mit ausschließlich englischen Weihnachtsliedern, statt. Zwischen den Liedern wird die Weihnachtsgeschichte von Muttersprachlerinnen und Muttersprachlern auf Englisch vorgelesen. Eventuelle Sprachhindernisse verschwinden angesichts der besonderen Atmosphäre!

Der Gottesdienst wird von der amerikanischen Organistin und Sängerin Lorrie Berndt sowie Superintendent Christian Berndt gestaltet.

Falls es die aktuellen Coronabestimmungen erlauben, gibt es keine Zutrittsbegrenzungen und eine herzliche Einladung zum alkoholfreien Punsch nach dem Gottesdienst! Auf unseren Internetseiten und in der Tagespresse finden Sie gegebenenfalls neuere Informationen. Der Gottesdienst wird auch live im Internet gesendet. Den Link finden Sie am 11. Dezember auf den Internetseiten des Kirchenkreises und der Stadtkirchengemeinde Wolfsburg (www.kirche-wolfsburg-wittingen.de und www.stadtkirche-wolfsburg.de)

Christian Berndt

Zukunftslebensdurst

Regionalbischof Schaede: Andacht zur Jahreslosung 2023

Du bist ein Gott, der mich sieht. (1. Mose 16,13)

Sehen - gesehen werden. Das ist kostbar, ist, wie es dieser Tage gern heißt, „wertschätzend“. Gut und schön. Wir aber frieren. Uns ist kalt, Gott. Nicht nur unser Körper friert. Auch das Herz. Denen, die unter uns im krassen Nachteil leben, hat der letzte Herbst das biedere Wort Wärmestube beschert. Und wie wird erst in der Ukraine gefroren. Friert Gott auch, wenn er sieht, wie die Welt friert? Ist das wirklich sein Name dieser Tage: „Du bist ein Gott, der mich ansieht“? Hilft beim Frieren, gesehen zu werden? Ist nicht vielmehr die Vorstellung von einem Gott, der sieht, wie Menschen frieren, zum Erkälten?

Allerdings: Den fossilen Energiekrieg, den uns das schreckliche Kriegsgeschehen in der Ukraine beschert hat, den haben wir uns selber zuzuschreiben. Gott ist kein Gott zum Erkälten. Vielmehr hätte Gott angesichts der Krisen, die wir uns selbst bescheren, das Recht, ein über die Welt verschnupfter Gott zu sein. So richtet sich an uns die Frage, ob und wie wir die aufbrechenden selbstverschuldeten sozialen Gräben überwinden. Gibt die Ursprungsgeschichte aus dem 1. Buch Mose dazu einen Hinweis?

„Du bist ein Gott, der mich sieht“. Das meint Hagar, die ägyptische Magd von Sara, der Frau Abrahams. Sara bekommt kein Kind. Sara schlägt Abraham Hagar als



Leihmutter vor, um durch sie ein eigenes Kind zu bekommen. Hagar wird schwanger. Hagar demütigt Sara, weil unfruchtbar. Sara demütigt Hagar, weil Magd. Hagar flieht zu einer Wasserquelle in die Wüste. Da erscheint ihr ein Engel. Der ermutigt sie, anders und neu in ihren Lebenskontext zurückzukehren. Er verspricht ihr im Namen Gottes reiche Nachkommenschaft. Sagt der Hochschwangeren, dass das Kind Ismael heißen solle. Deshalb: „Du bist ein Gott, der mich ansieht!“



Noch in der Wüste entsteht für Hagar Zukunftslebensdurst. Nichts läuft wie geplant. Aus der Leihmutterchaft für Sara wird nichts. Ismael bleibt Hagars Sohn, schert aus, geht andere Pfade. „Du bist ein Gott, der mich ansieht!“ Diese Einsicht steht für einen Gott, der eine neue menschliche Wüstenlage erkennt. Und der zuspricht, dass veränderte, aber belastbare Lebensperspektiven anstehen. Wer ja dazu sagt, hat keine Angst vor veränderten Lebensbedingungen, riskiert Verzicht, ist bereit, das Leben anders und mit andern auf neuen sozialen Pfaden zu teilen.

Dr. Stephan Schaede
Regionalbischof für den Sprengel Lüneburg

Gottesdienste

Oktober			
		St. Thomas-GH Erntedank-Gottesdienst	
02.10.2022	10.30	Musik: Band der Nordstadtgemeinde	Pastor Probst
		St. Marien-Kirche „Geld oder Leben?“ Gospelgottesdienst	
09.10.2022	17.00	Musik: Lorrie Berndt & Gospelchor der Nordstadtgemeinde	Pastorin Heine
		St. Thomas-GH Gottesdienst	
16.10.2022	10.30		Pastor Probst
		St. Marien-Kirche „Trost“ Taizégottesdienst	
23.10.2022	17.00	Musik: Christian Biskup	Pastorin Heine
		St. Thomas-GH Gottesdienst	
30.10.2022	10.30		Pastor Probst
November			
		St. Thomas-GH Gottesdienst	
06.11.2022	10.30		Pastor Probst
		St. Marien-Kirche „Mütter und Töchter“ Kunstgottesdienst Mit: Kulturwissenschaftlerin Carolin Knüpper	
13.11.2022	17.00	Musik: Duo Emotion (s. S. 11)	Pastorin Heine
		St. Thomas-GH Tischabendmahl zum Buß- und Betttag	
16.11.2022	15.00		Pastor Probst
		St. Marien-Kirche „Zeit und Ewigkeit“ Musik: Christian Biskup (Orgel) u. Finnja Bronold (Harfe)	
20.11.2022	10.00		Pastorin Heine
		St. Thomas-GH Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag	
20.11.2022	10.30		Pastor Probst
		St. Marien-Kirche „Sternstunden“ Gospelgottesdienst zum 1. Advent Mit Eileen Pollex, Geschäftsführerin des Planetariums, Wolfsburg Musik: Lorrie Berndt & der Gospelchor der Nordstadtgemeinde (s. S. 12)	
27.11.2022	17.00		Pastorin Heine

Dezember

04.12.2022	15.00	St. Thomas-GH Verabschiedungs-Gottesdienst P. Probst	Superintendent Berndt & Pastor Probst
11.12.2022	17.00	St. Marien-Kirche „Bewegt“ Gottesdienst zum 3. Advent Musik: Christian Biskup (Orgel, Klavier) & Carola Bäumler (Saxophon) (s. S. 12)	Pastorin Heine
18.12.2022	10.30	St. Thomas-GH Gottesdienst zum 4. Advent	Pastor Probst
24.12.2022	15.00	St. Marien-Kirche „Die Weihnachtsgeschichte“, Krippenspiel Mit: Konfirmandinnen u. Konfirmanden der Nordstadtgemeinde Musik: Lorrie Berndt & Band	Pastorin Heine
	17.00	St. Marien-Kirche „Wo wohnt Gott?“, Christvesper Musik: Lorrie Berndt & Band	Pastorin Heine
	22:30	St. Marien-Kirche „Vom Wünschen“, Christnacht Musik: Christian Biskup (Orgel, Klavier) & Finnja Bronold (Harfe)	Pastorin Heine
24.12.2022	15.00	St. Thomas-GH Krippenspiel. Mit Vorkonfirmandinnen und Vorkonfirmanden	Pastor Thormeier
	17.00	St. Thomas-GH Christvesper	Pastor Probst
25.12.2022	10.30	St. Thomas-GH Gottesdienst zum 1. Weihnachtstag	Pastor Probst
26.12.2022	10.00	St. Marien-Kirche „Gospelweihnacht“ Weihnachtswerkstatt – Christfest II Musik: Lorrie Berndt & Gospelchor der Nordstadtgemeinde	Pastorin Heine
31.12.2022	17.00	St. Marien-Kirche „Zu viele gute Vorsätze schaden nur!“ Silvester-Gottesdienst Musik: Lorrie Berndt	Pastorin Heine



BESTATTUNGSHAUS

BEHRENS

Ein besonderes Leben
verdient einen
besonderen Abschied.

Das wissen
und würdigen wir.

0 53 63 - 808 29 70

Wolfsburg-Vorsfelde • Obere Tor 26

www.bestattungshaus-behrens.de

Erd-, Feuer- und
Seebestattungen
Vorsorgeberatung

Gunhild
TSCHENSE
Bestattungen

Röntgenstraße 19
38440 Wolfsburg
Tel. (0 53 61) **4 22 22**
Fax (0 53 61) 43 56 92



würdevoll bestatten

Wir sind ein Meisterbetrieb.

MOHR
Bestattungen

Oppelner Straße 3
38440 Wolfsburg
Telefon 05361 3030-0

Mühlenkamp 11
38442 Wolfsburg-Fallersleben
Telefon 05362 9880-0

E-Mail: info@mohr-bestattungen.de
www.mohr-bestattungen.de



Groschopp IT
Technik · Beratung · Schulung · Verkauf

Smartphone & PC
Club 50+

anders • besonders • individuell

IT-Service seit 2001 für Privat & Gewerbe
Schulungen für PC / Laptop & Smartphone / Tablet
05362-999628 • 0177-5017704 • info@groschopp-it.de

Mühlenriedeweg 11
38442 Wolfsburg
www.groschopp-it.de

Frühstücks-Snacks selbst angepflanzt

Das Gemüsebeet

Unsere KiTa St. Marien hat bei einer Aktion der EDEKA-Stiftung teilgenommen, bei der unsere Einrichtung in Kooperation mit dem EDEKA-Center aus der Nordstadt von Wolfsburg ein Hochbeet gesponsert bekommen hat. Das Hochbeet wurde bei uns im Außen Gelände aufgebaut und eine Kleingruppe aus freiwilligen Kindern der Einrichtung zusammengestellt.



Bevor es daran ging das Gemüsebeet zu bepflanzen, haben Mitarbeiter der Stiftung zusammen mit den Kindern besprochen, was man alles braucht und was man machen sollte, damit die Gemüsepflanzen gut wachsen können. Dafür wurde den Kindern bereits reifes frisches Gemüse gezeigt, welches mit allen Kindern der Einrichtung im Anschluss geteilt und probiert wurde.



Damit die Kinder sich auch zukünftig gut um die Pflanzen kümmern können, haben sie ebenfalls Gießkannen und Arbeitsschürzen durch das Sponsoring bekommen. Danach ging es daran verschiedene Gemüsesorten, wie zum Beispiel Kohlrabi, Radieschen, Möhren und Salat in das Hochbeet einzupflanzen. Dabei haben die Kinder mit viel Freude unterstützt.



Im Vorfeld haben die Kinder in der Kreativwerkstatt Holzkochlöffel bemalt. Diese wurden dann beschriftet und dienen nun als Kennzeichnung der einzelnen Gemüsesorten. Zum Abschluss der Pflanzaktion gab es dann für jedes Kind eine Urkunde als Auszeichnung zum „Mini-Gärtner“. Von nun an wird unser Gemüsebeet durch die Stiftung jährlich mit neuen Gemüsepflanzen bestückt.

Jetzt heißt es also nur noch abwarten bis das Gemüse reif ist und dann werden wir es ausgiebig beim Frühstück und Snack probieren.

Anika Schettler-Köhler

Kita-Jubiläum!!

„Kaum zu glauben, aber wahr die Kita Brackstedt gibt es schon 10 Jahr!“



Am 08.07.2022 hat die Kita Brackstedt ihren 10-jährigen Geburtstag gefeiert. Gemeinsam mit den Kindern und Eltern pflanzten wir unser „Geburtsfest“. Die Kita wurde geschmückt, die Musik-Kids und die Power-Kids (Schulanfänger) probten Wochen vorher ihren musikalischen Auftritt. Alle waren schon ganz aufgeregt. Dann war es endlich soweit. Bei strahlendem Sonnenschein begrüßten wir mit einem kleinen Sektempfang und Gummibärchen die Familien mit ihren Kindern und zahlreiche Gäste. Nach der Begrüßung sprachen Frau Janßen, Ortsbürgermeisterin von Brackstedt und Herr Berndt Superintendent des Kirchenkreises Wolfsburg/Wittingen einige Grußworte. Einige Gäste brachten kleine Geschenke mit, wie bei einem richtigen Geburtstag. Vielen Dank dafür.

Dann waren die Musik Kids mit Ihren Trommeln, unter der Leitung der Musikpädagogin Frau Walocho-Krack, an der Reihe. Ganz stolz zeigten sie, was sie ein Jahr lang bei der musikalischen Frühförderung in der Kita, gelernt haben. Für Stimmung sorgten zum Schluss die Power-Kids mit Ihren Liedern, wo der eine oder andere sogar mitsang. Die Eltern brachten Kuchen, Muffins, Obstspieße, Salate und Saft mit. So entstand ein Buffet mit vielen kulinarischen Köstlichkeiten. Zwei Väter standen am Grill, wo es leckere Bratwürste gab. Sehr gefreut haben wir uns über die musikalische Umrahmung des Wolfsburger Musikschulorchesters „Closes“. Vielen Dank noch einmal für die wunderbare Musik. So manches Kind blieb mit offenem Mund stehen und staunte über die unterschiedlichen Instrumente des Orchesters.



Da wir nicht nur Geburtstag feierten, sondern gleichzeitig unser Forscherfest, gab es in der Froschgruppe ganz viel zu entdecken zu dem Thema „Geheimnisvolles Erdreich – die Welt unter unseren Füßen“. Es gab 4 Stationen: Fühlboxen, Schnecken beobachten, Tier Quiz mit Tieren aus dem Nest und Wimmelbilder. Am Ende bekam jedes Kind den Forscherpass und ein Diplom. Sogar für die Erwachsenen gab es ein Quiz mit anschließender Preisverleihung. Auf dem neuen Außenbereich stand die Hüpfburg und die Großen Konstruktionsbausteine waren auch für die Älteren Geschwisterkinder super interessant. Viele von den Geschwisterkindern waren früher selber in der Kita und kommen immer wieder gerne zu Besuch. Wir hoffen bei vielen Großen und Kleinen Brackstedtern wird das Fest in guter Erinnerung bleiben.



Antje Wienstroer // Kita-Leitung



Herzlich willkommen!!!

Und wieder startet ein neues Kitajahr!

Die Rucksäcke sind gepackt, die Gummistiefel sind beschriftet. Das erste Frühstücksbrot liegt in der neuen Brot-dose.... Alle sind sehr aufgeregt Mama – Papa- Kind. Dann ist es soweit...auf geht's in den Kindergarten. ...und ein neuer Lebensabschnitt beginnt.

Im Kindergarten ist alles vorbereitet, um die neuen Kinder und Eltern, und auch die Kinder und Eltern aus dem langen Urlaub zu begrüßen....

Die ersten Wochen sind vorüber und es ist schon etwas Ruhe eingeekehrt. Einige Kinder haben schon Freunde gefunden, und andere haben ihre Freundschaft vertieft. Die ersten Kunstwerke sind entstanden, die ersten Bauwerke gebaut. Die ersten Höhen erklommen , und der Erzieherin vertraut.



Wir heißen alle „Neuen“ und „Alten“ Kinder und Erwachsene recht herzlich in der St. Thomas Kindertagesstätte willkommen, und freuen uns auf ein schönes, erlebnisreiches Jahr.

Kita St. Thomas – Hasengruppe

Kita St. Thomas – Igelgruppe

Standing Ovations 1

Kammerkonzert – Pavla und Bohdana Tesarova

Selten gab es Standing Ovations in der KulturKirche - und nun gleich zweimal:

Am 16. September begeisterten zwei ganz junge Künstlerinnen das Publikum: Bohdana (Querflöte) und Pavla (Geige) Tesarova waren mit ihren Eltern Alena und Michal aus Prag angereist, eingeladen von Frau Ines Köhler (Prag live), der wir dieses wunderbare Konzert verdanken. Sie hatte diesen Konzertabend im Gedenken an ihren Mann Volkhard Köhler und in Erinnerung an gemeinsame Jahre in Prag ermöglicht. Aus Liebe zur Musik und um die Verbindung zwischen Wolfsburg und Prag, Tschechien und Deutschland zu bereichern, lädt sie regelmäßig junge Musiker*innen zu Konzertreisen und Auftritten nach Wolfsburg ein.

Die beiden Ausnahmekünstlerinnen Bohdana Tesarova (Querflöte) und Pavla Tesarova (Geige) spielten temperamentvoll, souverän und virtuos und begeisterten mit ihrer Lebendigkeit und Spielfreude. Seit frühester Kindheit werden sie von ihren Eltern, die beide ebenfalls ausgezeichnete Musiker sind, am Klavier begleitet. Das musikalische Programm bot Werke von Vivaldi, Beethoven, Mozart, Grieg, Massenet sowie von Schumann und Suk.

Beim anschließenden Empfang gab es die Möglichkeit, die sympathische Familie ein wenig näher kennen zu lernen - und für ein nächstes Konzert einzuladen. Darauf freuen wir uns schon jetzt!

Unser herzlichster Dank gilt Frau Ines Köhler!



Standing Ovations 2

Eine lange und fröhliche „Lange italienische Nacht“!



Gemeinsam mit der italienischen Konsularagentur Wolfsburgs nahm die KulturKirche an der Lange Nacht der Kirchen des ev.-luth. Kirchenkreises Wolfsburg teil. Und weil sich die italienische Community in diesem Jahr an die ersten Bürgerinnen und Bürger erinnert, die vor 60 Jahren nach Wolfsburg kamen, wollten beide Kooperationspartnerinnen eine Italienische Nacht feiern mit einem vielfältigen Programm aus Lesung, Kammermusik und italienischem Pop.

Groß war die Wiedersehensfreude mit dem ehemaligen Intendanten des Wolfsburger Theaters Rainer Steinkamp, der gemeinsam mit Dora Balistreri Spezialitäten der italienischen Literatur vortrug: Humorvolles und Nachdenkliches, eindrücklich und eindrucksvoll vorgetragen - das Publikum war begeistert!

Nach einer Stärkung mit italienischem Fingerfood und italienischen Weinen beeindruckte das Duo Palatino mit italienischer Kammermusik: Christiane Meininger, Flöte und Volker Höh, Gitarre, trugen Werke von Rossini und Verdi vor und mussten mehrere Zugaben spielen, bevor das Publikum sie entließ.

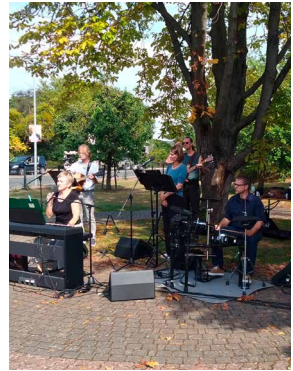
Giorgio Claretti ließ dann das Publikum dahinschmelzen: Mit Witz und Charme eroberte er die Herzen der Anwesenden. Wenn er die bekannten Hits anstimmte, wurde das Publikum zum (Hintergrund-)Chor. Aber Claretti kann auch komponieren und texten: seine schönsten Lieder stammen aus eigener Feder.

Das ehrenamtliche Team der KulturKirche mit Rosi Gottschlich, Christine Haß, Inna Renner, Heide Hahne und Simona Faulhaber hatte alle Hände voll zu tun in dieser wirklich langen Nacht, um alle Besucherinnen und Besucher mit Wein und Snacks zu stärken. Ihnen und Dora Balistreri von der Italienischen Konsularagentur sei an dieser Stelle ganz, ganz herzlich gedankt für eine unvergessliche „Lange Italienische Nacht“!



Gemeindefest „Beste Freunde..“

- mit Familiengottesdienst Open-Air bei allerbestem Sommerwetter
- mit Lorrie Berndt & Gospelchor & Band der Nordstadtgemeinde
- mit lecker Erbseneintopf & Würstchen
- mit Erlebnis und Bastelangeboten der Kitas St. Marien & St. Thomas
- mit einer umwerfend lustigen Wolfsburger Figurentheater Compagnie und dem Stück „Freunde – eine Radtour mit Witz und Fantasie“
- mit fröhlichen und gutgelaunten Menschen und vielen fleißigen Helfer*innen – DANKE an alle!



Gottesdienst am See

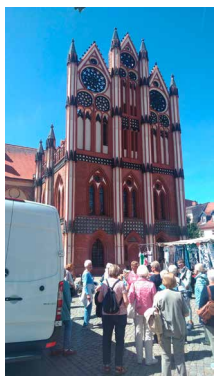
- zum Thema der Jahreslosung: „Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen“
- für Menschen mit und ohne Demenz
- auf der Terrasse des Mehrgenerationen-Hauses am Hansaplatz
- mit einem engagierten Gottesdienst-Team vom Runden Tisch Nordstadt





Eine „Fahrt ins Blaue“ nach Tangermünde an der Elbe

- mit 21 unternehmungslustigen Teilnehmer*innen auf einer Zugreise mit dem 9,-€-Ticket
- in eine wunderschöne alte Stadt mit hohen Türmen und dicken Mauern
- mit der Elbe vor der Haustür und einem kühlen Getränk und schöner Aussicht von Deck



St. Marien möchte nachhaltiger werden

Freiwilliger Kirchenbeitrag 2022-2023

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

einmal im Jahr sammeln wir den freiwilligen Kirchenbeitrag für besondere Projekte unserer Nordstadtgemeinde, die wir aus eigenen Haushaltsmitteln nicht finanzieren könnten. In diesem Jahr bitten wir Sie um Ihre Unterstützung für ein neues Heizungssystem für die denkmalgeschützte St. Marien-Kirche und das dazugehörige Pfarrhaus. Noch wissen wir gar nicht, wann und wie wir zukünftig die Kirche heizen können. Mit der LSW überlegt die Bau-AG, ob die Kirche gemeinsam mit den Anwohnern der Schloßstraße 9-23 an Fernwärme angeschlossen werden kann. Auch für die ansteigenden Energiekosten möchten wir uns wappnen. Um Strom zu sparen, haben wir auch die Außenbeleuchtung bereits ausgeschaltet und Decken angeschafft, falls der Winter kälter wird. Die bisherigen stromintensiven Halogenleuchten im Außenbereich an beiden Standorten möchten wir durch sparsame LED-Lampen ersetzen.

Und ein weiteres Anliegen beschäftigt uns: Die immens gestiegenen Herstellungskosten für den bisherigen Gemeindebrief dialoge machen Einsparungen auch in diesem Bereich erforderlich. Wenn es einen neuen Gemeindebrief, vielleicht zweimal jährlich geben soll, würde das eine Anschubfinanzierung nötig machen.

Sie unterstützen mit Ihrer Spende auch die Mittel für allgemeine Aufgaben unserer Gemeinde und ermöglichen damit, dass die Nordstadtgemeinde als spiritueller Ort, als Treffpunkt für Gemeinschaft und Austausch und als Veranstaltungszentrum mit vielfältigen Angeboten und Aktivitäten erhalten bleibt.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung! Im Namen der haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Nordstadtgemeinde grüßen wir Sie herzlich!

Ihre Pastorin Uta Heine und Pastor Ulrich Probst



LSW-Fernwärmestation neu



Ölheizung St. Marienkirche alt



Praxis für Podologie &
med. Fußbehandlung

Ihre Füße
in den besten
Händen.

Seit 1969
im Dienst Ihrer
Fußgesundheit



Fußdienst
Heuberger

Schillerstraße 46
38440 Wolfsburg
Telefon: (05361) 1 65 65
www.fussdienst-heuberger.de

Der Profi-Mehrwert-
Immobilienmakler
mit Herz.

Ihre Immobilie
in den besten
Händen.

Seit 1993
im Dienst Ihrer
Immobilien.



Wie viel ist
Ihre Immobilie
wirklich wert?



SCAN ME

Jetzt QR-Code scannen.



HEUBERGER
IMMOBILIEN

Denkmalplatz 3a
38442 Wolfsburg

Telefon: (05362) 50 250-20
www.heuberger-immobilien.de



Eltern-Kind-Gruppe

Mittwochs von 09.00-11.00 Uhr
im St. Thomas-Gemeindehaus

Wir singen und spielen mit Kindern und
tauschen uns aus.
Herzlich willkommen!

*Kontakt: Jasmin Comito,
Tel. 05361-650280*



Technik-Team

Wir begleiten Gottesdienste und
Veranstaltungen der KulturKirche.

*Kontakt: Lutz Froberg,
Tel. 0177 880 67 86*



Ökumenischer Singkreis

Montags im Gemeindesaal des
Bernwardhauses in der Schulenburgallee

*Kontakt: Helga Engelhardt,
Tel. 05364-943246*



Band

Jeden Mittwoch im St. Thomas
Gemeindehaus in der Zeit von
17.30-19.00 Uhr

Gospelchor

Jeden Mittwoch im St. Thomas
Gemeindehaus in der Zeit von
19.30-21.00 Uhr

*Kontakt: Lorrie Berndt
Tel. 05361-8648870.*



Spaß und Spiel!

Spiele-Nachmittag für jedermann – von Kniffel bis Canasta.

Von 14.30 Uhr – 16.30 Uhr

im St. Thomas-Gemeindehaus.

06.10. 13.10. 20.10.

27.10. 03.11. 10.11.

17.11. 24.11. 01.12.

08.12. 15.12. 22.12.

*Kontakt: Rosi Gottschlich, Tel. 05361-66 924
und Annemarie Zeuch, Tel. 05361-63 906*



Seniorengeburtstagscafé-Team

Einmal monatlich werden alle Seniorinnen und Senioren ab 70 Jahren zu einem Geburtstagscafé eingeladen.

Das Café findet jeweils um 14.30 Uhr im St. Thomas-Gemeindehaus statt.

Die Anmeldungen nimmt das Gemeindebüro unter Tel. 05361- 61262 gerne entgegen.

Helferinnen für das Caféteam gesucht!



Jungsenioren

Mittwochs 14-tätiglich, 14.30-16.30 Uhr St. Thomashaus - Bei auswärtigen Veranstaltungen / Exkursionen werden mögliche Terminänderungen im Schaukasten angekündigt:

05.10.

19.10.

02.11.

16.11. 15.00 Uhr Tischabendmahl
zum Buß- und Betttag

30.11. Senior*innen St. Bernward zu Besuch

07.12. Weihnachtsfeier

14.12. Städtische Galerie Schloss Wolfsburg
– Ausstellungsbesuch mit Pastorin
Uta Heine zum Thema „Wie sollen
wir zusammenleben?“

(um Anmeldung wird gebeten)

*Kontakt: Wolfgang Lorenz
Tel. 05361-655379*

Jugend – und Teamer:innenTreff

Aktion, Fun und Freundschaft. Wir sind in der Freizeit gemeinsam unterwegs, fahren auf Freizeiten, und feiern zusammen.

Kontakt: Adelina Zibart: 0152 299 374 64



Igelkreis 2.0: Glaubens-Gesprächskreis

Wir fragen, denken, diskutieren, und sind gemeinsam unterwegs mit unseren Fragen und (vorläufigen) Antworten. Dazu treffen wir uns monatlich donnerstags um 17 Uhr im Saal des St. Thomas-Gemeindehauses. Herzliche Einladung mitzudenken und sich auszutauschen!

06.10.

03.11.

01.12.

Information und Kontakt:

Uta Heine, 05361-890 66 94



Empfangsteam

Wir begrüßen Gottesdienst- und Konzertbesucherinnen und -besucher und organisieren den Empfang nach Veranstaltungen mit Imbiss und Getränken.

Kontakt:

Christine Hass, 0172 540 18 53

Pastorin Uta Heine, 05361 – 890 66 94



Einander Besuchen!

Wir sind Menschen zwischen 16 und 80 Jahren und besuchen Menschen in der Nordstadt: anlässlich eines besonderen Geburtstages (ab 75 Jahren), auf ihren Wunsch hin oder weil sie erkrankt sind. Wir bringen einen Gruß der Gemeinde, ein kleines Geschenk, vor allem aber ein offenes Ohr, ein wenig Zeit und Gemeinschaft. Wir freuen uns auf Sie!

10.11. von 17.00 – 18.30 Uhr

Information und Kontakt:

Rosi Gottschlich, 05361 – 66 924

Uta Heine, 05361 – 890 66 94



Gottesdienst-AG

Wir bereiten besondere Gottesdienste zu interessanten Themen vor: Valentins-, Krimi- und Literaturgottesdienste. Wir freuen uns, wenn Sie mitmachen!

17.11.

Kontakt:

Pastorin Uta Heine, 05361-890 66 94

Haupt-Konfirmandinnen und- Konfirmanden 2021-2023



Jugendgottesdienst

Sonntag, 03.07.2022 um 17.00 Uhr
im Paradiesgarten: „Heldenreisen“

Themen- und Projekttag:

Projekttag, Samstag, 08.10.22 von 9.30-14.30 Uhr

Thema: Wie wollen wir leben? Ort: Städtische Galerie Wolfsburg, Schloßstraße 8

Projekttag, Samstag, 12.11.22 von 9.30-14.30 Uhr

Thema: Tod Ort: Stadtmuseum, Schloßstraße 8, 38448 Wolfsburg

Krippenspiel-Proben: Immer von 17-18.30 Uhr in der St. Marien-Kirche, Schloßstraße 15

Dienstag, 15.11.22

Dienstag, 22.11.22

Dienstag, 29.11.22

Dienstag, 06.12.22

Dienstag, 13.12.22

Generalprobe: Dienstag, 20.12.22 von 17 -18.30 Uhr in St. Marien-Kirche (mit Filmen!)

Krippenspiel am Heiligen Abend, 24.12.22:

13.00 Uhr an der St. Marien-Kirche: Anprobe, Warmspielen, letzte Absprachen:

15:00 Uhr: Das Krippenspiel beginnt!

Info und Kontakt: Pastorin Uta Heine: uta.heine@evlka.de, 05361 -890 66 94.

Aktion, Fun und Freundschaft

Jugend – und Teamer:innenTreff: Wir sind in der Freizeit gemeinsam unterwegs, fahren auf Freizeiten, und feiern zusammen.

Kontakt: Adelina Zibart: 0152 299 374 64

Vor-Konfirmandenunterricht Nordstadt – Lukas 2022-23

Der Unterricht beginnt am 6.09.22 um 17 Uhr und findet alle 14 Tage statt. Nur im Dezember ist wöchentlicher Unterricht, weil wir dann das Krippenspiel vorbereiten. Dieses Krippenspiel führen wir 2x auf. Einmal in der Nordstadtgemeinde und einmal in Lukas.

Unterrichtszeit: Di 17-18.30 Uhr (14-tägig) Ort: Gemeindehaus St. Thomas (Drömlingstr. 1)

Termine

04.10.: wozu

01.11.: wohin

15.11.: Bibel + Lukas 2

29.11.: K1

03.12. (Samstag) Konfi-Tag von 10-15 Uhr

06.12.: K2

13.12.: K3

20.12.: K4

23.12.: Generalprobe

24. und 25. 12.: Krippenspiel

Auf den Unterricht mit euch freut sich, Pastor Joh. Thormeier

Kontakt: P. Johannes Thormeier, Mobil 0160 35 55 728 Mail: ThormeierJ@aol.com

Gemeindebüro:	Schloßstraße 15, 38448 Wolfsburg Tel. 05361-61262 und Fax 05361-655022 Mail: kg.nordstadtgemeinde.wolfsburg@evlka.de www.nordstadt-gemeinde.de www.kulturkirche-wolfsburg.wir-e.de/aktuelles Pfarrsekretärin: Iris Krüger
Öffnungszeiten:	Dienstag von 10.00 – 12.00 Uhr und 14.30 – 16.00 Uhr, Mittwoch und Freitag von 10.00 – 12.00 Uhr
Pfarramt I: Kulturkirche	Pastorin Uta Heine Schloßstraße 15 Tel. 05361-8906694 Mail: uta.heine@evlka.de Sprechzeit: Jederzeit nach Vereinbarung www.kulturkirche-wolfsburg.wir-e.de/aktuelles
	
Pfarramt II: KV-Vorsitz	Pastor Ulrich Probst Drömlingstraße 3 Tel. 05361-68641 und Fax 05361-2759697 Mail: ulrich.probst@evlka.de Sprechzeit: Jederzeit nach Vereinbarung
Stellvertretende KV-Vorsitzende:	Britta Steinborn, Tel. 0176-55945518
Küster:	Jan Grassl, Tel. 0162-4692535
Kindertagesstätte St. Marien:	Maike Sobiecki Tel. 05361-61375 und Fax 05361-601322 Mail: KTS.Marien.Wolfsburg@evlka.de
Kita Brackstedt:	Antje Winstroer , Tel. 05366-989415 Mail: KTS.Brackstedt@evlka.de
Kindertagesstätte St. Thomas:	Angela Smith Tel. 05363-989971 und Fax 05363-989977 Mail: KTS.Thomas.Wolfsburg@evlka.de
Bankverbindung:	Sparkasse Celle-Gifhorn-Wolfsburg, IBAN: DE20269513110025602004 BIC: NOLADE21GFW
Herausgeber:	KV der ev.-luth. Nordstadtgemeinde Wolfsburg, Schloßstraße 15, 38448 Wolfsburg
V.i.S.d.P: Auflage:	Pastor Ulrich Probst, Drömlingstr. 3, 38448 Wolfsburg 6000 Stück
Anzeigen:	Ulrich Probst
Konzeption & Layout:	C&D Communication GmbH www.concept-design.de
Quellverweis:	Christine Haß, Uta Heine, Ulrich Probst, Stephanie Noack www.pixabay.de

Redaktionsschluss wird intern nach Rücksprache festgelegt.

Wir freuen uns jederzeit über Anregungen und Vorschläge unserer Leserinnen und Leser!
Ihre Redaktion

Die Redaktion behält sich vor, Artikel ggf. zu kürzen. Namentlich nicht gekennzeichnete Artikel müssen nicht die Meinung der Redaktion wiedergeben. Für Inhalte ist die Nordstadtgemeinde nicht selbst verantwortlich. Wir übernehmen keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit oder Vollständigkeit der Inhalte. Alle Texte und Grafiken wurden mit größter Sorgfalt eigens erstellt und sind daher urheberrechtlich geschützt.

Ihre Redaktion

Cadera am Hansaplatz...

Ihr Hoch im Norden.

Hansaplatz 4
38448 Wolfsburg
Tel: 0 53 61 - 61 32 6

Mo. - Fr. 06.00 - 18.00 Uhr
Samstag 06.00 - 12.30 Uhr
Sonntag 07.30 - 10.30 Uhr



Trendfloristik | festliche Dekoration | Hochzeitsschmuck | Trauerbinderei
Fleurop-Dienst | Zimmerpflanzen | Keramik | Geschenkartikel

Hansaplatz 11 | 38448 Wolfsburg | Tel.: 05361 / 68375
Öffnungszeiten: Mo-Fr: 8-18 Uhr | Sa: 8-13 Uhr

Anzeige